



Beim Verein Biosphärengebiet Schwäbische Alb e. V. ist eine Stelle in Teilzeit (50 %)

**einer Referentin / eines Referenten (m/w/d) für die Bereiche Waldnaturschutz, Jagd und
Gebietserweiterung Biosphärengebiet**

bis zum 31.12.2026 zu besetzen. Dienstsitz ist Münsingen. Die Einstellung erfolgt in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) je nach Qualifikation von Entgeltgruppe E11 bis zur Entgeltgruppe E13.

Aufgabe des Vereins Biosphärengebiet Schwäbische Alb e. V. ist es, Ziele, Maßnahmen und Projekte im Biosphärengebiet Schwäbische Alb durch eine breite Einbindung und Beteiligung der Akteurinnen und Akteure vor Ort zu unterstützen. Vorsitzender des Vereins ist Herr Landrat Dr. Ulrich Fiedler, er wird durch Herrn Bürgermeister Mike Münzing (Stadt Münsingen) vertreten. Der gemeinnützige Verein zählt aktuell 172 Mitglieder (Kommunen, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen).

Derzeit sind drei Personen in der Geschäftsstelle des Vereins beschäftigt. Sie kooperiert eng mit der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets Schwäbische Alb beim Regierungspräsidium Tübingen.

Biosphärengebiete sind nicht nur gesetzlich verankerte Großschutzgebiete, sondern vor allem „Modellregionen für nachhaltige Entwicklung“, d. h., sie sollen Beispiel geben, wie der Schutz der biologischen Vielfalt und der natürlichen Ressourcen mit einer nachhaltigen Nutzung einhergehen kann. Um dies zu verwirklichen ist der Waldnaturschutz eine der Hauptaufgaben.

Aktuell befindet sich das Biosphärengebiet Schwäbische Alb zudem in einem Gebietserweiterungsprozess. 2025 soll die Rechtsverordnung an die neue Kulisse angepasst werden.

Das Aufgabengebiet der zu besetzenden Stelle umfasst im Wesentlichen:

- Umsetzung der im Rahmenkonzept des Biosphärengebiets Schwäbische Alb definierten Leitprojekte im Bereich „Wald, Holz und Jagd“,
- Beratung der Jägerschaft im Biosphärengebiet Schwäbische Alb im Rahmen der Umsetzung der „Allgemeinverfügung des Regierungspräsidiums Tübingen zur Ausübung der Jagd in den Kernzonen des Biosphärengebietes Schwäbische Alb“
- Koordination des Arbeitskreises Jagd zur Weiterentwicklung der 2027 auslaufenden Allgemeinverfügung,



BIOSPHEREGEBIET SCHWÄBISCHE ALB E. V.

- Fortführung bzw. Unterstützung bei den Biosphärengebietsprojekten „Artenschutz durch Lichtwald“ und „Artenschutzmaßnahmen Schwarzer Apollofalter“,
- Initiierung und Betreuung weiterer Waldnaturschutzprojekte mit den zuständigen Behörden,
- Unterstützung beim Erweiterungsprozess des Biosphärengebiets. Insbesondere bei der Erstellung einer Bannwaldwürdigung und der Feinabstimmung der neuen Kernzonen,
- Mitwirkung und Einbringung forstlicher Expertise bei bestehenden Arbeitsgruppen im Rahmen der Gebietserweiterung (z. B. AG Zonierung).

Alle Tätigkeiten finden dabei in enger Kooperation und Abstimmung mit der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb sowie den zuständigen Behörden statt.

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes forstliches bzw. forstwissenschaftliches oder vergleichbares Studium mit entsprechender Schwerpunktsetzung (Bachelor, Master oder Diplom) an einer Universität oder Hochschule. Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Waldökologie sind dabei Voraussetzung. Zudem werden Kenntnisse im Bereich der Jagd und der Wildtierökologie erwartet. Der Besitz eines Jagdscheins ist von Vorteil. Von Vorteil sind zudem Kenntnisse der Region sowie von Verbands- und Verwaltungsstrukturen im Umfeld des Biosphärengebiets.

Weiterhin erwarten wir von Ihnen:

- Aufgeschlossenheit für alle Themen des Biosphärengebiets Schwäbische Alb.
- Die Bereitschaft zu interdisziplinärem und vernetztem Arbeiten.
- Methodenkompetenz.
- Eigeninitiative, Fähigkeit zu konzeptionellem Denken und Organisationstalent.
- Erfahrungen im Projektmanagement und eine ergebnisorientierte Arbeitsweise.
- Überdurchschnittliches Engagement, hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit.
- Kommunikationsfähigkeit und sicheres Auftreten.
- Die sichere Beherrschung mindestens der englischen Sprache als Fremdsprache.
- Belastbarkeit und Bereitschaft zur Wahrnehmung von Abend- und Wochenendterminen.
- Den routinierten Umgang mit gängigen MS-Office-Anwendungen.
- Den Führerschein Klasse 3 bzw. B und die Bereitschaft zur Bereitstellung eines privaten PKWs für Dienstfahrten gegen Fahrtkostenersatz.



Wir bieten Ihnen:

- Vielseitige und interessante Tätigkeiten mit Eigenverantwortung, Gestaltungsspielraum und engem Kundenkontakt.
- Einbindung in das bestehende Netzwerk des Biosphärengebiets Schwäbische Alb e. V.,
- Flexible Arbeitszeiten und mobiles Arbeiten.
- Offenes Miteinander in einem motivierten, dynamischen Team.
- 30 Tage Urlaub im Kalenderjahr, zusätzlich Heiligabend und Silvester bezahlt frei.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Rainer Striebel von der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb, 07381/932938-16.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.biosphaerengebiet-alb.de.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis einschließlich 10.02.2025 per E-Mail an rainer.striebel@rpt.bwl.de.

Mit freundlichen Grüßen

1.Vorsitzender Landrat Dr. Ulrich Fiedler